



An die Stadt Burgdorf
z.Hd. Bürgermeister Baxmann
- per E-Mail-

Fraktionsgeschäftsstelle:
Potsdamer Winkel 13
31303 Burgdorf

05136 9762602
Fraktion@Freieburgdorfer.de

Burgdorf, der 31.10.2019

Anfrage zur Verkehrssicherheit – Wo könnten Trixi-Spiegel helfen?

Sehr geehrte Damen und Herren,

1.) Trixispiegel

bitte teilen Sie uns mit, an welchen Stellen in Burgdorf, gerade auch Unfallschwerpunkte oder Übergänge mit hohem Verkehrsaufkommen eine Einrichtung von Trixi-Spiegeln möglich und nach Ihrer Auffassung sinnvoll sein könnte. Uns liegt sehr daran die Verkehrssicherheit in Burgdorf weiter zu verbessern und sehen in den genannten „Trixi-Spiegeln“ eine von vielen dazu nützlichen Maßnahmen.

Der Trixi-Spiegel ist nach der Tochter des Erfinders Ulrich Willburger benannt, dessen Tochter 1994 bei einem Abbiege-Unfall von einem Lkw erfasst und schwer verletzt wurde.

Bei dem Trixi-Spiegel handelt es sich um einen kleinen Konvexspiegel, der unmittelbar am Signalgeber einer Ampelanlage angebracht ist. Er dient dazu, den toten Winkel beim Abbiegen von großen Fahrzeugen möglichst zu reduzieren und damit die Sicht auf Fußgänger und Radfahrer zu verbessern. Städte, die die Spiegel im Rahmen eines Pilotprojektes an unfallträchtigen Knotenpunkten montiert hatten, berichteten von einem erheblichen Rückgang der Unfallzahlen.

Wir behalten uns vor aus dieser Anfrage heraus einen entsprechenden Antrag zu formulieren.



Sog. „Trixi-Spiegel“ an einer Ampelanlage in Amsterdam

2.) Alternative Schulradfahrwege sicherer machen

Aus der Weststadt zum Gymnasium wurde mit den dafür notwendigen Finanzmitteln eine gut angenommene Fahrradstraße eingerichtet. Gerade auch nach dem Unfall im letzten Jahr fahren einige Schüler aus Burgdorf-„Nord“ nun nicht mehr gerne über die Celler-Tor-Straße und den kleinen Brückendamm. Selbst Googlemaps bietet hier als Alternativroute (sinnvollerweise) die Strecke entlang des Ostlandrings an, wo ein gut ausgebauter und sicherer Radfahrweg zur Verfügung steht. Bitte teilen Sie uns mit, was notwendig wäre um diese auch als künftigen Fahrradweg zwischen Südstadt und der künftigen Rudolf-Bembenneck-Gesamtschule gut nutzbare Strecke entsprechend auch mit (möglichst smarter) Beleuchtung auszustatten und so auch die Verlängerung des Ostlandringsradwegs um das Tierheim herum sicherer zu machen.

3.) Zeitweise 30er Zone auf der Celler-Tor-Straße, Veränderung der Kreuzung vor der RBG

Bitte teilen Sie uns zudem mit, welchen Status unsere vor geraumer Zeit gestellten Anfragen insb. hinsichtlich der Verkehrssicherheit der Celler-Tor-Straße, bzw. der jeweiligen Kreuzungen haben. Unser letzter Stand war, dass sich die zuständige Landesbehörde kurzfristig dazu äußern wollte. Diese Aussage ist nun mehrere Monate alt.

Beste Grüße

Lukas Kirstein

